

Presseinformation

»Karl Valentin ist tot« von Sabine Vöhringer
Meßkirch, März 2020

Hurra, hurra, die Schule brennt

Der dritte Fall für Kommissar Tom Perlinger

Karl Valentin (1882-1948) zählt zu den einflussreichsten Humoristen des 20. Jahrhunderts. Sprachwitz und eine lange, hagere Gestalt gelten bis heute als sein Markenzeichen und führten ihn weit über Deutschland hinaus zum Erfolg. Der Münchner Volksheld ist noch heute vielerorts präsent. In der bayerischen Hauptstadt setzen ihm Straßenschilder, ein Museum sowie der legendäre Brunnen am Viktualienmarkt ein Denkmal. Das greift Sabine Vöhringer in ihrem neuen Krimi »Karl Valentin ist tot« auf. Darin wird das Karl-Valentin-Gymnasium in der Altstadt zum Schauplatz eines schicksalhaften Brandanschlags. Bereits ein Jahr zuvor kam die Schule durch den vermeintlichen Suizid eines Schülers in die Schlagzeilen. Der Tote durfte sein Talent als Karl Valentin nicht ausleben. Tom Perlinger und das Team des K12 sehen darin einen Zusammenhang und beginnen mit den Ermittlungen. Gekonnt bettet die Autorin Motive Karl Valentins in einen modernen und raffiniert konstruierten Krimi über die Schattenseiten eines Schulalltags ein, der von übersteigertem Leistungsdruck geprägt ist und kaum Raum für Kreativität und freie Entfaltung lässt. Zudem kommt auch das Privatleben der Ermittler nicht zu kurz.

Zum Buch

»Wenn der Mensch gestorben ist, ist er tot. Das ist sicher, also totsicher, wie man so sagt.«

Das Karl Valentin Gymnasium in der Altstadt brennt. Im Keller wird die Leiche der stellvertretenden Direktorin Marianne Eichstätt geborgen – grausam erstickt. Ein Jahr zuvor starb dort der 17-jährige Schüler Fabian Brühl auf mysteriöse Art und Weise. Je tiefer Hauptkommissar Tom Perlinger gräbt, desto brisanter wird die Lage. Der Täter hat bereits die nächsten Opfer im Visier. Und Tom hat keine Ahnung, dass der Feuerteufel auch sein persönliches Schicksal bestimmt ...

Die Autorin

In Frankfurt geboren wuchs Sabine Vöhringer bei Karlsruhe auf, lebte in Südfrankreich und studierte in Pforzheim. Als Diplom-Designerin zog es sie in ihre Traumstadt München, wo die vielseitige Unternehmerin seit vielen Jahren mit ihrer Familie lebt. Ausschlaggebend für ihre Krimi-Reihe rund um Hauptkommissar Tom Perlinger ist ihr Faible für die bayerische Lebensart. Ihre Krimis mit historischem Bezug und einem klaren Blick für das universell Menschliche spielen an markanten Plätzen der Altstadt. Die ersten beiden Fälle der Reihe »Die Montez-Juwelen« und »Das Ludwig Thoma Komplott« begeisterten Leser und Presse deutschlandweit auf Anhieb. Die Krimis sind auch als Hörbuch erhältlich – »Das Ludwig Thoma Komplott« wurde Hörbuch des Jahres 2018. www.sabine-voehringer.com

Karl Valentin ist tot

Sabine Vöhringer

438 Seiten

EUR 14,00 [D] / EUR 14,40 [A]

ISBN 978-3-8392-2578-3

Erscheinungstermin: 11. März 2020

Kontaktadresse:

Gmeiner-Verlag GmbH

Petra Wendler
Im Ehnried 5
88605 Meßkirch
Telefon: 07575/2095-153
Fax: 07575/2095-29
petra.wendler@gmeiner-verlag.de
www.gmeiner-verlag.de

Download-Hinweis:

Auf unserer Website
www.gmeiner-verlag.de
finden Sie:
- diese Pressemitteilung
- die Coverabbildung
- das Autorenfoto

Anforderung von Rezensionsexemplaren:

Sabine Vöhringer »Karl Valentin ist tot« ISBN 978-3-8392-2578-3

Absender:

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail



© privat